

Frauenstimmrechtsverein Winterthur

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen**

Band (Jahr): **1 (1945)**

Heft 4

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

nur verlangt werden, wenn sie auch in der politischen Gemeinde vollberechtigtes Mitglied ist“.

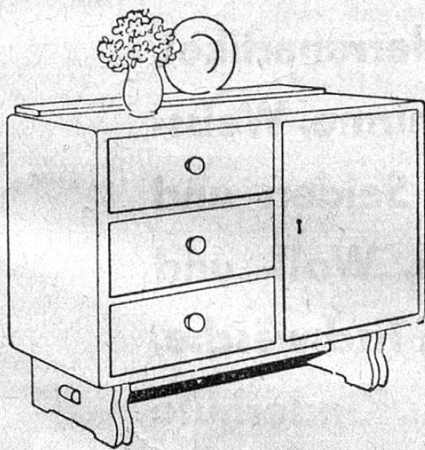
„Wenn vor wenigen Jahren noch darüber Zweifel herrschen konnten, ob die politische Gemeinde der Frau genügend Verwaltungsgebiete öffne, um ihr Interesse wach zu halten, dürften diese durch die neueste Entwicklung gehoben sein. Wird ein schrittweises Vorgehen bei Einführung des Frauenstimmrechtes für richtig gehalten, so wird der erste Schritt, der gewagt werden muss, mindestens das volle aktive und passive Wahl- und Stimmrecht der Frauen in Gemeindesachen umfassen“.

Wie wird die Weisung des Regierungsrates im Jahre 1945 lauten?

Frauenstimmrechtsverein Winterthur

In unserer letzten Mitgliederversammlung wurde beschlossen, dass wir in Zukunft, wie die Zürcherinnen, die Gemeinderatssitzungen besuchen wollen. Wir können so unser Interesse am Staate und seinen Angelegenheiten bekunden, und zugleich lernen wir die Arbeit unserer Behörde kennen und werden mit ihr vertraut. Der Vorstand bittet alle unsere Mitglieder, die gewillt sind, abwechslungsweise an den Sitzungen des Gemeinderates teilzunehmen, sich am 25. April, 20 Uhr im Restaurant Wartmann einzufinden, damit die Sache besprochen und ein „Plan“ aufgestellt werden kann. Wir hoffen, dass sich recht viele melden.

Der Vorstand.



Wer sich das Leben gut einzurichten versteht, richtet sich auch die Wohnung gut ein. Ein behagliches, trautes Heim ist das Köstlichste, was das Leben heute zu bieten hat.

Bei uns sind Sie immer gut bedient und auch zufrieden

MÖBEL-GENOSSENSCHAFT

Badenerstrasse 21

ZÜRICH

